



Ordnungsamt

05.02.2021

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Vechtel

Telefon: 492-3280

Vechtel@stadt-muenster.de

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Mobilitätsangebot („Impftaxi“) zur Corona-Schutzimpfung

Beratungsfolge

10.02.2021    Hauptausschuss

Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Angebot eines „Impftaxis“ über eine Fallpauschale (10,00 € je Hin- und Rückfahrt zum/ab dem Impfzentrum Münster, erstattet aus städtischen Mitteln) und eine Eigenbeteiligung durch den/die Nutzer/in (in Höhe von 5,00 € je Fahrt) finanziert wird.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu klären, ob Beförderungen in Form von Rikscha-Fahrten zu den gleichen Bedingungen wie beim Impftaxi angeboten werden können.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Verwaltung geht davon aus, dass sich die Aufwendungen für die Fallpauschalen auf bis zu 150.000 Euro belaufen. Die Aufwendungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2021 nicht veranschlagt, sondern werden im Rahmen der Bewirtschaftung im städtischen Haushalt aufgefangen.

### **Begründung:**

#### **Zu 1. „Impftaxi“**

Wenn ab dem 08.02.2021 im „Impfzentrum Münster“ auf dem Gelände des Messe und Congress Centrums Halle Münsterland die Impfungen gegen das Corona-Virus für die über 80-jährigen Personen beginnen, soll sichergestellt sein, dass alle impfwilligen Personen das Impfzentrum sicher und gut erreichen können. Da die über 80-jährigen Personen seit Montag, den 25.01.2021, Impftermine buchen und Fragen zur Erreichbarkeit des Impfzentrums stellen konnten, musste die Verwaltung bereits zu diesem Termin u.a. die Frage des Einsatzes eines Impftaxis beantworten können.

Für die Seniorinnen und Senioren, die die Fahrt weder privat organisieren können noch Anspruch auf eine ärztlich verordnete Krankenfahrt haben, bietet die Stadt Münster daher zur Ergänzung des sonstigen (z.B. ehrenamtlichen) Engagements als freiwillige Leistung und in Kooperation mit den beiden Anbietern -der Taxi Zentrale Münster eG und der Taxiruf Münster GmbH- ein Impftaxi an. Das Impftaxi kann direkt über eine der beiden bekannten Taxirufnummern bestellt werden, sobald von der KVWL ein Impftermin vergeben worden ist.

Für jede einzelne Fahrt mit dem Impftaxi wurde ein stadtweit einheitlicher Pauschalpreis in Höhe von 15,00 € vereinbart. Gegen eine Eigenbeteiligung von 5,00 EUR je Fahrt können Personen per Taxi zum Impfzentrum Münster und nach der Impfung nach Hause gebracht werden. Den verbleibenden Fahrpreisanteil in Höhe von 10,00 € je Fahrt übernimmt die Stadt Münster. Diese Sondervereinbarung nach dem Personenbeförderungsgesetz ist mit der Bezirksregierung Münster abgestimmt worden.

Zur Gruppe der über 80-Jährigen gehören in Münster ca. 17.000 Personen. Aufgrund der zweifachen Impfung kann es maximal zu zwei Hin- und Rückfahrten (insgesamt vier Fahrten) je Person kommen. Das Angebot hat bei einer Wahrnehmung des Angebotes von vier Fahrten für zwei Impftermine Kosten für die Stadt Münster in Höhe von 40 € (4 x 10 €) und einen Eigenanteil für die Person von 20 € (4 x 5 €) zur Folge.

Auf der Grundlage der konkreten Nutzung des Angebots in den nächsten Wochen durch die Personengruppe der über 80-Jährigen wird die Verwaltung prüfen, in welcher Form das Angebot auch für andere Berechtigtengruppen ggf. fortgeführt werden soll.

## **Zu 2. Prüfung „Impftaxi als Rikscha-Fahrt“**

Die Einbeziehung der Rikschas in dieses „Impftaximodell“ wird mit den Anbieterfirmen angestrebt. Zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung (02.02.2021) war allerdings noch nicht absehbar, ob aus der Gruppe der über 80-Jährigen Rikscha-Fahrten gewünscht werden und deshalb angeboten werden sollten. Hier spielen neben persönlichen Aspekten auch Gesichtspunkte, wie z.B. die Fahrtdauer und die jahreszeitlichen Witterungsverhältnisse eine Rolle.

Einen weiteren Service bietet die Stadt Münster über das Sozialamt an: Fragen zur Unterstützung, zum Transport oder zum eingerichteten Impftaxi werden über die Sozialamts-Hotline 0251/492-5560 oder per E-Mail unter [Sozialamt-Alltagshilfen@stadt-muenster.de](mailto:Sozialamt-Alltagshilfen@stadt-muenster.de) beantwortet. Die Hilfsangebote rund um diese Mobilitätsfragen wird die Stadt Münster aktiv bewerben.

i.V.

gez.

Stadtrat  
Wolfgang Heuer